



# Newsletter 3 Kirchscheule

15.09.2022

Liebe Eltern der Kirchscheule,

wenn ich aus meinem (Container-)fenster blicke, muss ich leider feststellen, dass der Herbst da ist. In 2,5 Wochen starten bereits die Herbstferien. Ich möchte Ihnen in diesem newsletter wichtige Informationen für die Zeit bis zu den Ferien mitteilen.

## 1. Personalentwicklung

Wir begrüßen Frau Schulte offiziell zurück an unserer Schule. Wir freuen uns, dass sie die gemeinsame Klassenführung der E3 mit Frau Kotzowski übernommen hat. Frau Denkert und Frau Hanckmann gehören nun auch zu unserem Team. Frau Menne hat sich zum 05.09. beruflich verändert und ist nicht mehr Teil des Lehrerkollegiums. Wir wünschen Ihr für Ihre Laufbahn alles erdenklich Gute. Mir ist bewusst, dass es für Sie als Eltern fragwürdig ist, weshalb sich das Kollegium laufend verändert. Dazu möchte ich Ihnen folgende Erläuterung geben.

Unser Kollegium besteht fest aus 14 Lehrerinnen, 1 sozialpädagogischen Fachkraft für die Schuleingangsphase, 1 Sportlehrer und einer MPT (multiprofessionelles Team)- Kraft. Davon befinden sich zurzeit drei Kolleginnen in der Elternzeit und eine Kollegin ist Langzeit erkrankt. Diese Mitarbeiterinnen werden durch andere Lehrkräfte vertreten. Es werden dafür jedoch nur zeitbefristete Verträge ausgestellt, um die berufliche Laufbahn der Junglehrer nicht zu behindern, die Vertretungsbedarfe aber bestmöglich abzudecken. Wir bemühen uns selbstverständlich, die Wechsel der Lehrkräfte so gering wie möglich zu halten. Es lässt sich aber nicht vermeiden, dass auch Hauptfächer im Laufe des Schuljahres von unterschiedlichen Kolleg\*innen unterrichtet werden. Sie können darauf vertrauen, dass durch unser strukturiertes Arbeiten jede Lehrkraft befähigt ist, die Ihr zugetragenen Fächer zu unterrichten.

## 2. Sommerfest

Morgen wollen wir unser Sommerfest nachholen. Die Wetterprognosen sind wieder nicht berauschend, aber wir werden versuchen, die trockenen Phasen für einen schönen gemeinsamen Nachmittag zu nutzen.

Ihr Kind hat gestern eine „Helferkarte“ mit nach Hause gebracht. Ich bitte Sie, uns am Freitag mit dem Ihnen zugetragenen Dienst zu unterstützen.

Wir werden einige Stationen für die Kinder aufbauen. Sie bekommen eine Laufkarte in der Schule ausgeteilt. Außerdem werden wir eine Fotoaktion starten (siehe Punkt 3).

## 3. Schule ohne Rassismus/ Schule mit Courage

Das Thema „Rassismus“ beschäftigt uns fortlaufend. Wir möchten in den nächsten Monaten mehr für unser Siegel „Schule ohne Rassismus/ Schule mit Courage“ tun, um diese Problematik mit den Kindern aufzuarbeiten und uns als Gemeinschaft zu stärken. Alle Kinder der Schule nehmen bis Dezember 2022 an einem Projekt teil. Bei den Kindern der E-Klassen wird es das Projekt „Gewaltfrei lernen“ und bei



den 3. und 4. Klassen das Projekt „Stark auch ohne Muckis“ sein. Zusätzlich möchten wir auf dem Sommerfest am Freitag zwei Aktionen starten:

- Wir machen Fotos von den Kindern und Ihnen mit einem Spruch gegen Rassismus und erstellen daraus eine große Collage. Ein ähnliches Vorhaben hat bereits stattgefunden, als der Schule das entsprechende Siegel verliehen wurde. Leider ist daraus bisher aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Collage entstanden. Wir möchten Sie bitten, direkt an dem Fotostand einen Vordruck zum Thema Datenschutz auszufüllen und diesen mit der Nummer des entstandenen Fotos zu versehen.
- Wir haben mit den Kindern ein kleines Videoprojekt begonnen. Dabei finden die Kinder eine Landkarte und versehen auf dieser ihre Geburtsorte mit Markierungen. Wir möchten Sie als Eltern animieren, auch Ihren Geburtsort auf der Karte zu markieren. Wir möchten erkennbar machen, wie viele Menschen an unserem Schulleben beteiligt sind und verdeutlichen, dass es für uns keinen Unterschied macht, woher unsere Mitglieder kommen.

„Rassismus“ wird auch am internationalen Vorlesetag (18.11.2022) in unserer Schule zum zentralen Thema. Wir werden den Kindern dort aus Büchern vorlesen und Materialien zu der entsprechenden Literatur bearbeiten.

Wir hoffen, dass wir dadurch erneut allen Mitgliedern unserer Kirchscheule verdeutlichen können, dass wir gegen Rassismus sind und unser Miteinander pflegen.

## 6. Schulentwicklung

Ich möchte mich zunächst für Ihre rege Beteiligung an der Umfrage zum Thema „Ampelsystem“ bedanken. Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass Sie als Eltern das Ampelsystem verstanden haben und ein einheitliches System auch für wünschenswert halten. Jedoch erkennen Sie in der Umsetzung einige Probleme. Die Mehrheit der Elternschaft geht nicht davon aus, dass das System einheitlich umgesetzt wird. Große Probleme haben Sie als Eltern mit den vorgegebenen Konsequenzen (z.B. mit dem Satz „Ich war respektlos“). Es wird deutlich, dass Sie bei Ihren Kindern Angst und Unsicherheit wahrnehmen. Insgesamt wünschen sich mehr als 75 % der Elternschaft eine Überarbeitung des Konzeptes. Diesen Wunsch nehmen wir auf und werden uns an unserem schulinternen Fortbildungstag damit beschäftigen.

Nun möchte ich Sie bitten, erneut aktiv an der Schulentwicklung teilzunehmen. Sie erhalten von den Klassenlehrerinnen eine E-mail mit einem link und QR-Code zu unserer Umfrage zum Thema „Jahrgangsübergreifendes Lernen“. Das Kollegium wird sich im zweiten Teil des schulinternen Fortbildungstages mit der Evaluation der Thematik beschäftigen. Die uns gegebenen Bedingungen (Personalmangel, Hohe Schülerzahlen, Raummangel) haben sich in den letzten Jahren verändert, was dazu führt, dass sich auch das Konzept nicht mehr so umsetzen lässt, wie es eingeführt wurde. Darum bitten wir Sie als Eltern, Ihre Erfahrungen mit uns zu teilen und an der Umfrage rege teilzunehmen. Vielen Dank im Voraus!

## 5. Terminhinweis

Bitte bedenken Sie, dass am 26.09.2022 unser pädagogischer Tag/ schulinterner Fortbildungstag stattfindet. An diesem Tag findet KEIN UNTERRICHT statt. Die OGS hat für angemeldete Kinder geöffnet.

Herzliche Grüße

K. Krimpmann und L. Schulte